Therapiezentrum Geißler
Dipl.oec.troph. Marleen Geißler VFED
Hauptstrasse 43
38536 Meinersen

Frau / Herr X
Straße
Wohnort

KVA X-25
Datum: xx.xx.25

Behandelnder Arzt:

Diagnose:

Ernährungsberatung Prävention §20 oder kurativ §43 SGB V

1.	Anamnese und 1.Beratung ca. 60 min.		100,00 €
2.	X Folgeberatungen ca. 30 min.	je	50,00 €

Dies ist ein allgemeiner Kostenvoranschlag und ist keine Rechnung. Die tatsächliche Anzahl und Dauer der Beratungen sind individuell und können vom KVA abweichen.

Mit freundlichen Grüßen

Marleen Geißler
Dipl oec. troph.
VFED

VFED
Verband für Ernährung
und Diätetik e.V.

ZERTIFIKAT

Hiermit zertifizieren wir Frau

Marleen Geißler

als

Qualifizierte Diät- und Ernährungsberaterin VFED

Die Zertifizierung ist ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig!

Die Bestimmungen der Verlängerung der Gültigkeit des VFED-Zertifikats
ist in den VFED-Zertifikatsrichtlinien erläutert und bindend.

09. April 2024
Aachen, den

PD Dr. med. E. Purucker
Vorstand VFED e.V.

Prof. Dr. K.-D. Jany
Wissenschaftlicher Beirat VFED e.V.

Verband für Ernährung und Diätetik e.V. · Eupener Str. 128 · D-52066 Aachen

▪ maßgebliche Spitzenorganisation auf Bundesebene für den Heilmittelbereich Ernährungstherapie ▪

Krankenkasse bzw. Kostenträger		
Name, Vorname des Versicherten		geb. am
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum

Ärztliche Notwendigkeitsbescheinigung

☐ Kurativ

Eine ernährungstherapeutische Intervention nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 o. 2 SGB V durch einen/e Diätassistent/in oder qualifizierte/n Oecotrophologen/in oder Ernährungswissenschaftler/in ist notwendig.

Größe: cm	Gewicht: kg	BMI: kg/m²	Perzentile:	Blutdruck: mmHG

Diagnose(n) / Verdachtsdiagnose(n)

Auftrag / wichtige Informationen für die Beratung

☐ Laborbefunde ☐ Medikamentenplan ☐ Befundberichte

Arztstempel / Unterschrift des Arztes

Diagnose(n) / Verdachtsdiagnose(n)

- ☐ Adipositas / Übergewicht
- ☐ Arteriosklerose / KHK
- ☐ Cholangitis / Cholelithiasis
- ☐ chronisch entzündliche Darmerkrankungen
- ☐ Diabetes mellitus Typ 1 / 2
- ☐ Essstörung / Fütterstörungen
- ☐ Fettstoffwechselstörung
- ☐ Fettleber / Leberzirrhose / Hepatitis
- ☐ Gastritis / Ulkus
- ☐ Herzinsuffizienz / KHK
- ☐ Hypertonie
- ☐ Hyperurikämie / Gicht
- ☐ Nahrungsmittelallergie
- ☐ Nahrungsmittelintoleranz / -unverträglichkeit
- ☐ Nephrologische Erkrankungen
- ☐ Onkologische Erkrankungen
- ☐ Pankreaserkrankungen
- ☐ Rheuma
- ☐ Schilddrüsenerkrankung
- ☐ Untergewicht / Mangelernährung
- ☐ Zöliakie
- ☐ Zustand nach bariatrischer Operation

☐ Sonstiges _____

Informationen und Vorgehensweise zur Verordnung und Inanspruchnahme einer Ernährungsintervention

ARZT / ÄRZTIN:

- Verordnung ist extrabudgetär
- Übergabe der vollständig ausgefüllten Notwendigkeitsbescheinigung an die Patientin / den Patienten,
- ggf. zusätzlich Kopien aktueller Laborparameter, der Medikation und Befundberichte

VERSICHTERTE / VERSICHERTER:

- Kontaktaufnahme mit Krankenversicherung und / oder Diätassistent/in oder qualifizierter/n Oecotrophologe/in oder Ernährungswissenschaftler/in
- Klärung der Finanzierung bzw. Bezuschussung der verordneten Maßnahme (ggf. Kostenvoranschlag von Diätassistent/in, Oecotrophologe/in oder Ernährungswissenschaftler/in vor Inanspruchnahme für Krankenversicherung notwendig)
- Terminvereinbarung zur Durchführung der verordneten Maßnahme

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Diplomurkunde

Frau

Marleen B R E I L M A N N

geboren am 6. August 1980 in Gifhorn
wird der akademische Grad

Diplom-Ökotrophologin (FH)

verliehen.*

Sie hat am 13. Mai 2003 am
Fachbereich Ökotrophologie
die Diplomprüfung bestanden.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften 4 Hamburg
(Siegel)

Hamburg · 4. Juni 2003

Dekan

*Nach der ›Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Ökotrophologie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg‹ vom 2. November 1995 (Amtlicher Anzeiger 1996, Seite 1089).

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Diplomprüfungszeugnis

Frau

Marleen B R E I L M A N N

geboren am 6. August 1980 in Gifhorn
hat die Diplomprüfung am

Fachbereich Ökotrophologie
im Studiengang Ökotrophologie

am 13. Mai 2003 erfolgreich abgelegt.*

Gesamtnote: gut

Die Fachprüfungen wurden wie folgt beurteilt:

1. Ernährungswissenschaft	sehr gut
2. Betriebswirtschaftslehre	gut
3. Chemie	sehr gut
4. Kommunikation	gut

Die Diplomarbeit mit dem Thema
Wenn das Auge nicht mit isst-
Empirische Untersuchung über Auswahl, Einkauf und Zubreitung von Lebensmitteln bei Blinden und Sehbehinderten
wurde bewertet mit der Note sehr gut

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Siegel) 4

Hamburg · 4. Juni 2003

Vorsitzendes Mitglied des Prüfungsausschusses

*Nach der ›Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Ökotrophologie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg‹ vom 2. November 1995 (Amtlicher Anzeiger 1996, Seite 1089).

Noten der Prüfungsleistungen: Sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend.
Gesamtnote: Sehr gut, gut, befriedigend, bestanden.
Die Gesamtnote errechnet sich zu 30 v. H. aus dem Durchschnitt der Prüfungsleistungen im studienbegleitenden Teil, zu 40 v. H. aus dem Durchschnitt der Noten in der Fachprüfung und zu 30 v. H. aus der Note für die Diplomarbeit.